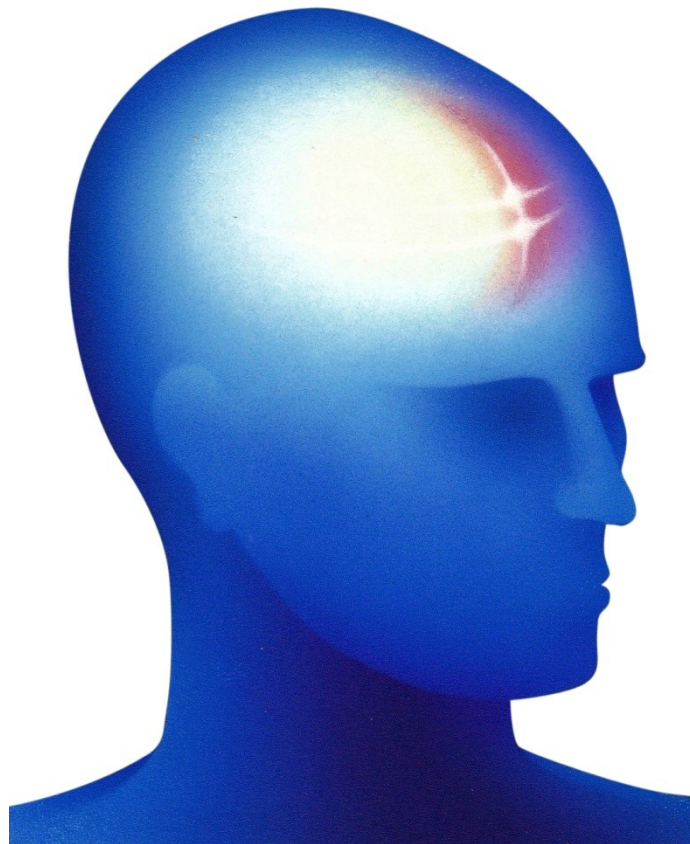


# goaling ASA

## Ablauf-**S**pontan-**A**ktion



In 7 Schritten  
von der Betriebsblindheit  
zur bewussten Ablauf-Gestaltung.  
Ihr **Schlüssel** zur Digitalisierung.

# goaling ASA

## Ablauf-Spontan-Aktion

In 7 Schritten  
von der Betriebsblindheit  
zur bewussten Ablauf-Gestaltung.

Ihr **Schlüssel** zur Digitalisierung.

Was bringt es konkret?

- die Mitarbeiter dokumentierten ihre Arbeitsabläufe **SELBST**
- sie **entwickelten** die Abläufe gemeinsam mit Führungskräften und Kollegen
- sie **beseitigten** systemtisch Störungen
- alle freuen sich über das perfekt **strukturierte Portal**
- aus der unbewussten wurde die **bewusste Arbeitswelt**
- es entstanden unglaubliche **Digitalisierungs-Potenziale.**

# goaling ASA

## Ablauf-Spontan-Aktion

In 7 Schritten  
von der Betriebsblindheit  
zur bewussten Ablauf-Gestaltung.  
Ihr **Schlüssel** zur Digitalisierung.

Digitalisierung ist der aktuelle Megatrend. Kein Unternehmen kann es sich erlauben, ihn nicht bewusst und aktiv zu nutzen. Die Marktposition kann sonst schnell und rapide absinken, wie es viele Beispiele gezeigt haben.

goaling ASA macht die **Mitarbeiter** bei der Digitalisierung zu **Akteuren**. Sie sind nicht nur Zuschauer. Das bedeutet:

Digitalisierung  
von der Basis aus.

Das Unternehmen lässt seine Digitalisierung nicht durch die Technologie-Anbieter prägen. Es entwickelt sein **eigenes Konzept**, ausgerichtet auf die individuellen Belange des Unternehmens.

Was ist eigentlich Digitalisierung? Jeder definiert sie auf seine Weise. Hier eine allgemein gültige Definition

Digitalisierung  
entlastet den Menschen  
von Routinearbeiten,  
spart Ressourcen.

Sie haben die Wahl

Digitalisierung  
**1. gekauft**  
**2. entwickelt**

1. gekauft

- Organisations-Grad und Stand der Ablauf-Entwicklung bleiben
- Alles wird an die gekaufte Technologie angepasst

Folge

- Es klafft eine **Lücke** zwischen der Situation im Unternehmen und der gekauften Technologie
- Der Nutzungsgrad ist **begrenzt**
- Die Prozesse sind nicht auf die eigenen Produkte und Leistungen ausgerichtet

2. entwickelt

- Organisations-Grad und Prozesse sind auf die Belange des Unternehmens ausgerichtet

Folge

- Das Unternehmen entfaltet sein gesamtes **Potenzial**
- Es nimmt eine **führende Marktposition** ein.

Die Voraussetzung

Vor über dreißig Jahren formulierte der amerikanische Pionier des Qualitätsmanagements William Edwards Deming (1900-1993) die Situation in der Arbeitswelt so:

„Wenn du das, was du tust  
nicht als Prozess beschreiben kannst,  
dann weißt du nicht, was du tust.“

Eine provokante Formulierung. Doch wer kann das? Vom Beginn eines Prozesses bis zum Ende. Schritt für Schritt und hat dabei das Produkt des Prozesses im Auge. Wir stellen fest:

Jeder ist ein Opfer der *Betriebsblindheit*.  
Arbeitsabläufe geschehen unbewusst.

In der Betriebsblindheit ist die Digitalisierung **nicht möglich**. Wie kommen wir da heraus? Wir müssen uns unsere Arbeitsabläufe **bewusst machen** und sie Schritt für Schritt dokumentieren. Daraus ergibt sich:

Die bewusste Ablauf-Gestaltung  
ist der **Schlüssel** zur Digitalisierung.

Es schließt sich ein Entwicklungs-Prozess an. Und wie soll das bei der hohen Belastung der Mitarbeiter geschehen?

Wie soll ein Mitarbeiter sich  
jeden seiner Arbeitsabläufe bewusst machen  
und ihn dokumentieren?

Es geht, wenn der Wechsel vom aktuellen Vorgehen zur neuen bewussten Ablauf-Gestaltung in einem möglichst **straffen** zeitlichen Rahmen geschieht, wenn innerhalb weniger Tage, das bisherige Vorgehen vergessen ist und die **Anziehung** der neuen Methode so groß ist, dass es nur noch den neuen Zustand gibt. Klingt logisch, ist es auch und machbar.

Die Wirkkette macht den Mitarbeitern die Vorteile des neuen Zustandes bewusst, auf die sie nicht mehr verzichten wollen. Eine **Negativ-Wirkkette** macht bewusst, was die Mitarbeiter zu erwarten haben, wenn sie goaling ASA nicht konsequent durchziehen. Die Mitarbeiter bekunden ihre Entscheidung für die **positive Wirkkette** in einem **Credo**.

Zustand 1: Betriebsblindheit (unbewusst)  
Zustand 2: bewusste Ablauf-Gestaltung

Die 7 Schritte:

1. **Abläufe** zusammenstellen
2. **Wirkkette** (S. 149)
3. **Ablaufschritte** festhalten
4. **Störungen** und **Ursachen** (S. 135)
5. **Verbesserungsmöglichkeiten**
6. Abläufe der **Struktur** zuordnen
7. Abläufe auf das **Portal** laden

Danach startet die **permanente Entwicklung** der Arbeitsabläufe. Die Digitalisierung startet auf einem hohen Niveau. Das Unternehmen nutzt alle Vorteile.

### Seminar-Formate

Die Seminar-Formate werden an die Unternehmens-Größe angepasst. Die Auswahl geht vom

- **One-to-one Coaching** bis zur
- **Begleitung** der Umsetzung.

Sie erhalten ein maßgeschneidertes Angebot.

Nach dem Seminar arbeiten die Mitarbeiter so, wie sie es im Seminar gelernt haben.

Seminar-Situation = **neue Alltags-Situation**

### Stabilisierung

Es geht darum ein neues Verhalten zu lernen und dauerhaft anzuwenden. Eine große Herausforderung. In der Regel wird nur ein Teil eines Seminarinhaltes umgesetzt.

Das Ziel von goaling ASA ist der

**100%-ige Turnaround**  
von der Betriebsblindheit zur  
bewussten Ablauf-Gestaltung.

Wie ist das möglich?

- Die Seminar-Inhalte sind **didaktisch** perfekt aufbereitet.
- Alles ist **bekannt** und wird sofort verstanden.
- Die reine Wissensvermittlung ist **minimal**.
- Von der ersten Minute an wird **trainiert**.
- Die **positive Wirkkette** zeigt die erstrebenswerte Situation nach der Umsetzung.
- Die **negative Wirkkette** lässt ein Horror-Szenario erstehen, das jeder vermeiden will.
- Ein **Credo** beschreibt das Verhalten zur Entwicklung der Ablauf-Gestaltung.
- Alle Ausarbeitungen werden auf ein **Portal** hochgeladen, mit dem sofort gearbeitet wird.
- Ein Arbeitstag ohne die selbst gestalteten Arbeitsabläufe ist **nicht mehr vorstellbar**.

Die vergleichbar geringe Investition in die goaling ASA:

- Findet schnell einen hohen **Return**.
- Schafft eine ausgeglichene **Arbeitskultur**.
- Lässt die **Störungen** dahin schmelzen.
- Entwickelt die Abläufe in eine **ungeahnte** Dimension.
- Macht die Digitalisierung zu einer **Daueraufgabe**.
- Und alle **gewinnen**.

## Empfehlung

Sie möchten mehr darüber erfahren, wie „goaling ASA“ wirkt? Dann lesen Sie das Buch



Schnell zu bestellen unter: <http://amzn.to/2l7c086> Es ist das einzige Buch, das die Digitalisierung aus ganzheitlicher Sicht darstellt. An einigen Stellen dieser Information finden Sie Hinweise auf die Seitenzahlen des Buches.

Besonders zu empfehlen:

- die drei Schritte (S. 18)
- Organisations-Grad (S. 38)
- Digitalisierungs-Grad (S. 53)
- Trend-Trilogie (S. 74)
- an die Ursache gehen (S. 118)
- das magische Dreieck (S. 87)
- die "Tasse Kaffee" (S. 126)
- Störungen (S. 135)
- die Wirkkette (S. 149)
- umfassendes System (s. 163)
- das goaling system (S. 194)

Sie möchten die Digitalisierung zu Ihrem Vorteil nutzen? Dann nehmen Sie mit uns Kontakte auf

Telefon 06805 22191  
Email [kontakt@goaling.de](mailto:kontakt@goaling.de)

In einem Gespräch klären wir Ihre Möglichkeiten und die Schritte zur Umsetzung. Sie erhalten Ihr maßgeschneidertes

**Lösungs-Konzept.**

## Das goaling Ablauf-System

Aus dem Modul goaling Ablauf-Gestaltung entwickelte sich das goaling-Ablauf-System. Es ist der Schlüssel zur Digitalisierung. Jeder kann sich damit auf seine Weise auf seine Digitalisierung vorbereiten.

### Die Elemente des goaling Ablauf-Systems

Ablauf-Bewusstsein	Mit dem ersten Schritt holen wir die Arbeitsabläufe aus der Betriebsblindheit hervor. Das geschieht mit der einfachsten Methode der Welt: „Tasse Kaffee“.
Ablauf-Struktur	Die Dokumentation beschreibt nicht nur die Schritte des Ablaufes. Es geht auch um das Produkt des Ablaufes und seinen Nutzen. Die Entwicklung hat ein Ziel. Die Störeinflüsse werden festgehalten. Es gibt Checklisten.
Ablauf-Dokumentation	Bei jeder neuen Tätigkeit wird zuerst der Ablauf dokumentiert. Bei jeder weiteren Nutzung greifen Sie darauf zurück und sind sofort wieder drin.
Ablauf-Entwicklung	Ist ein Ablauf dokumentiert, kommen Fragen und Ideen. Schnell entstehen eine neue Fassung und eine weitere.
Ablauf-Dialog	Ablauf-Besitzer und Dialog-Partner gehen in einen Dialog. Der Dialog-Partner stellt Fragen, die alles auf den Prüfstein legen. Nichts wird so akzeptiert, wie es ist. Es wird grenzenlos provoziert, disruptiv. Die Entwicklung prescht voran.
Ablauf-Führung	Der Ablauf-Dialog ist das einfachste und wirkungsvollste Führungs-Instrument. Bei der Digitalisierung ist der Ablauf-Dialog eine unverzichtbare Führungsaufgabe. Es findet gleichzeitig eine Unternehmens- und Persönlichkeits-Entwicklung statt.
Ablauf-Krea	Die Mitarbeiter sind für Störungen sensibilisiert und entwickeln Ideen der Ablauf-Entwicklung.
Ablauf-Lösungskonzept	Jedes Unternehmen braucht seine individuelle Lösung, die nach dem Start-Gespräch erstellt wird.
Ablauf-Coaching	Dies ist die kleinste Trainings-Einheit, die ab einmal pro Monat durchgeführt werden kann.
Ablauf-Prototyp	Dieses Training lässt im Coaching einen komplett strukturierten Ablauf entstehen.
Ablauf-Spontanaktion	Hier geht es darum den Zustand der bewussten Ablauf-Gestaltung mit „goaling ASA“ in möglichst kurzer Zeit zu erreichen.
Zertifikat „Ablauf-Experte“	Die Ablauf-Gestaltung ist eine Basis-Qualifikation der Mitarbeiter. Jeder kann ein Zertifikat erwerben und so sein Engagement ausdrücken.
Ablauf-Portal	Die erarbeiteten Abläufe müssen so organisiert sein, dass sie von jedem Mitarbeiter jederzeit abgerufen werden können. Das Organigramm ist die Basis. Jede Organigramm-Position wird mit einer Kennziffer versehen, gehirngerecht, versteht sich. Neue Mitarbeiter lernen ihre Arbeitsabläufe autodidaktisch.



Und was bringt es – betriebswirtschaftlich?

Im Buch „Digitalisierung – so gewinnen alle“ werden die zunehmenden Störungen (Seite 135) betrachtet. Damit wird kontinuierlich im Unternehmen eine **Spardose** gefüllt:

1. Wie groß ist die Spardose in Ihrem Unternehmen?
2. Wie kann Sie erschlossen werden?

Zu 1.

MA – Anzahl Mitarbeiter

PK – durchschnittliche gesamte Personalkosten je Mitarbeiter in TEuro

SF – Störanteil (Seite 135) wurde bei Untersuchungen zwischen 30% bis 60% genannt – entspricht SF zwischen 0,7 bis 0,4

Beispielrechnung

$$\begin{array}{rcccccc}
 \text{MA} & \times & \text{PK} & \times & \text{SF} & = & \text{Spardose} & \text{Mio. Euro} \\
 50 & \times & 50 & \times & 0,5/1000 & = & 1,25 & \text{Mio. Euro}
 \end{array}$$

Ihre Rechnung

$$\begin{array}{rcccccc}
 \text{MA} & \times & \text{PK} & \times & \text{SF} & = & \text{Spardose} & \text{Mio. Euro} \\
 \boxed{\phantom{00}} & \times & \boxed{\phantom{00}} & \times & \boxed{/1000} & = & \boxed{\phantom{00}} & \text{Mio. Euro}
 \end{array}$$

Zu 2.

Bevor die Spardose geöffnet wird, entsteht eine Wirkkette (Seite 149). Hand in Hand werden die Potenziale erschlossen und wie in der Wirkkette dargestellt umgesetzt. Der Erfolg wird an der **wachsenden Rendite** gemessen.

Return

Die Investition in die Begleitung der Potenzialerschließung fließt je nach Situation des Unternehmens fünf- bis zehnmal zurück.

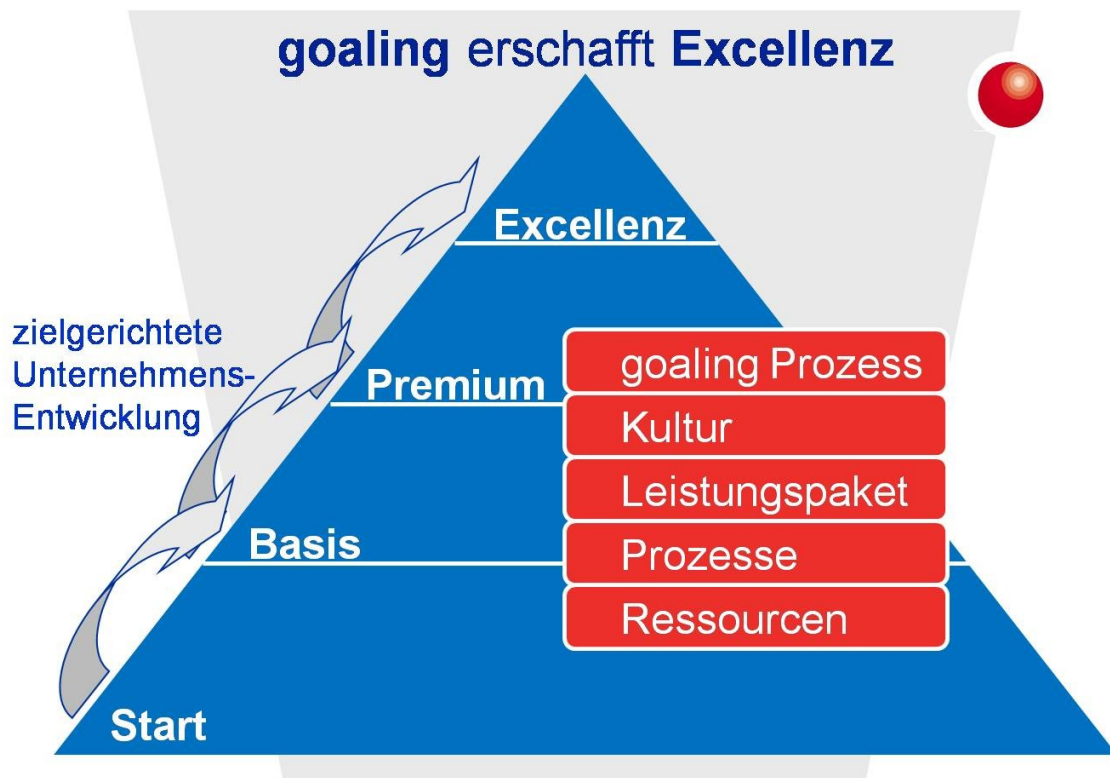
Der gesamte Prozess ist im goaling Drehbuch für alle sichtbar abgebildet.

Störungen bringen **keine Wertschöpfung**  
und somit auch **keine Gegenleistung**  
der Kunden.

## 1. das goaling system

Die goaling Ablauf-Gestaltung ist ein Modul des goaling systems. Es ist das System für die zielgerichtete Unternehmensentwicklung. Die einzelnen Module werden **ganzheitlich** und nicht isoliert angewendet. Es wird das volle Potenzial des Unternehmens erschlossen. Wer nur lokal handelt, verschenkt Leistungen.

Die goaling Ablauf-Gestaltung ist ein Modul des goaling systems.



Weitere Instrumente des **goaling** systems

### goaling Prozess

- Unternehmer-Workshop
- goaling-Drehbuch
- Engpass-Auflösung
- Grenzen erkennen
- Ziele-Coaching
- Kommunikations-Portal

### Kultur

- Unternehmens-Vision
- Unternehmens-Leitbild
- Führungs-Credo
- Führen mit Zielen
- Coaching-Kultur
- Drei-Werte-Kultur

### Leistungspaket

- goaling-sales-power

- Leistungs-Module
- Neukunden-Strategie
- Positionierung
- Nutzentechniken
- Nutzen-„Interview“
- Nutzen-Profil
- Service-Konzept
- Kommunikation
- Konditionen-Politik

### Prozesse

- Prozess-Bewusstsein
- Prozess-Entwicklung
- Prozess-Produkt-Design
- „Master“-Prozess
- goaling Ablauf-Gestaltung
- CSPM Projekt-Management

- goaling Ablauf-Dialog
- goaling Ablauf-Krea

### Ressourcen

- Organisations-Strukturen
- alpha 15 - Kosten senken
- GDM-Gewinnziele
- GPM-Gewinnproduktion
- strategisches Controlling
- Unternehmens-Handbuch
- Flexibilitäts-Controlling
- Qualifizierung
- Kreativmanagement
- Mitarbeiterbeteiligung

## 2. Der Autor

### Wolfgang T. Kehl – „Ihr Ablaufgestalter“



In der von Herbert Grönemeyer besungenen Stadt Bochum wurde er geboren. Sein erstes Lebensziel hieß: Studium Elektrotechnik. Die berufliche Karriere begann in Erlangen, verbunden mit dem zweiten Lebensziel. Er wollte die Welt kennenlernen. In der Verantwortung für internationales Marketing erreichte er dieses Ziel. Spannende Projekte führten ihn um den Globus, um dann im Saarland zu landen.

Seinem dritten Ziel strebt er zurzeit entgegen. In den vergangenen Jahren entwickelte er mit seinen Kunden das goaling system für die zielgerichtete Unternehmensentwicklung. Viele Unternehmen profitierten schon davon und brachten ihre Gewinnsituation in eine neue Dimension. goaling ist das gemeinsame Dach vieler Module. So können alle Projekte aus ganzheitlicher Sicht angegangen werden.

Ein Modul des Systems ist die goaling **Ablauf-Gestaltung**. Sie liegt ihm besonders am Herzen. Er ist davon überzeugt - und seine Kunden bestätigen es -, die Ablaufgestaltung ist der einfachste und schnellste Weg zu einer **motivierenden Arbeitswelt**. Schluss mit den fortschreitenden psychischen Erkrankungen. Arbeit soll **Spaß** machen. Und nebenbei **verdoppelt** sich durch den ganzheitlichen Ansatz die **Umsatzrendite**.

Mit Kolleginnen und Kollegen arbeitet er in einem Netzwerk. Je nach Projekt finden sich alle zusammen, um den Kunden eine optimale Leistung zu bieten.

## 3. Urheberrecht

Alle Rechte liegen beim Autor Wolfgang T. Kehl, D-66271 Bliesransbach. Die Unterlagen dürfen ausschließlich von der Person genutzt werden, für die das Dokument erworben wurde. Lizenzen für Mehrfachnutzung auf Anfrage. Jede Art von Vervielfältigung und Veröffentlichung ist verboten, es sei denn, es wurden entsprechende Rechte erworben.

 **ASSIST**  
WIR ERSCHLIESSEN POTENZIALE  
Gräfinthaler Straße 12  
D-66271 Bliesransbach  
Tel. 06805 22191  
Fax 06805 22192  
kontakt@goaling.de  
www.goaling.de  
www.ablaufgestalter.de